

UNSER SCHULISCHES ZUSAMMENLEBEN – „HAUSORDNUNG“

Wir wollen uns in der Schule wohl fühlen. Damit wir gut miteinander auskommen, werden wir uns alle an folgende Regeln halten:

1. Der Unterricht beginnt täglich um 7:45 Uhr. Kommt die Lehrkraft einmal nicht, ist nach zehn Minuten das Sekretariat/die Direktorin zu informieren, sonst muss die Stunde nachgeholt werden! **Telefon: 06132/23562-0**
2. Wir wollen uns freundlich, hilfsbereit und mit gegenseitigem Respekt begegnen. Das bedeutet, wir grüßen, sind pünktlich, achten auf Sauberkeit und Sparsamkeit (z.B. Energie, Papier) und behandeln die Einrichtungsgegenstände achtsam (Möbel, Computer etc.).
3. Verunreinigungen/Schäden/Mängel melden wir im Sekretariat. Mutwillig verursachte Schäden müssen von den Schüler*innen selbst bezahlt werden.
4. Die Schule öffnet ab 7:10 Uhr, der Zugang zur Schule ist über die Grazer Straße und über die Dr.-Sterz-Straße beim Sportplatz möglich. Unsere Schule ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln leicht zu erreichen.
5. Fahrräder und Mopeds parken wir auf den vorgesehenen Plätzen.
6. Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen oder von der Schule abholen, halten nicht unmittelbar vor dem Bundesschulzentrum, sondern warten in der Nähe der Schule, denn sie wollen sicher keinen Stau oder die Gefährdung von Personen riskieren.
7. Der Schulparkplatz ist Bediensteten der Schule mit Bewilligungskarte vorbehalten.
8. Bei Verhinderung (Krankheit, außergewöhnliche, unvorhersehbare Ereignisse) soll das Sekretariat gleich am Morgen vor Unterrichtsbeginn verständigt werden.
9. Freistellungen vom Unterricht sind bis zu einem Tag durch den Klassenvorstand möglich. Für mehr als einen Tag stellen die Eltern ein begründetes, schriftliches Ansuchen (Formular aus dem Sekretariat) an die Direktorin. Wenn alle Kriterien erfüllt sind (positiver Notenstand, sehr zufriedenstellendes Verhalten, keine unentschuldigten Fehlstunden, KV und Lehrkräfte sind einverstanden), kann mit einer positiven Antwort gerechnet werden. Schließlich soll positives Engagement auch belohnt werden.
10. Wertgegenstände versperren wir in der Garderobe und in den Laptopschränken.
11. Mobiltelefone befinden sich während der Unterrichtszeit ausgeschaltet in den Taschen.
12. Elektrogeräte in den Klassen sind aufgrund der Brandschutzordnung verboten.
13. Die Pausen dienen zum Lüften und zur Erholung. Das Schulgebäude verlassen wir außer in der Mittagspause nicht. Der ostseitige Schulhof soll bei sommerlichem, trockenem Wetter genützt werden.
14. Unfälle und außergewöhnliche Ereignisse melden wir sofort einer Lehrkraft, im Sekretariat oder der Direktorin.

15. Das Anbringen von Plakaten im Schulbereich bedarf der Genehmigung durch die Direktorin, ebenso das Verteilen von Werbe- oder sonstigem Informationsmaterial.
16. Schulfremde Personen sind vor ihrem Besuch der Direktorin zu melden.
17. Auf dem Schulgelände und bei Schulveranstaltungen ist der Konsum von **Zigaretten, E-Zigaretten („Vapes“), Snus und Alkohol verboten**. Befolgt jemand diese Anweisung nicht, muss ein klärendes Gespräch mit der Direktorin und der Schulärztin geführt werden.
18. Fluchtwege und Fluchttreppen dürfen nur im Notfall geöffnet oder benützt werden.
19. Befreiung vom Unterricht in Bewegung und Sport ist nur nach einer schulärztlichen Untersuchung möglich.
20. Verlassen wir die Klasse, schließen wir die Fenster, löschen die Tafel und drehen das Licht ab. Drucker, Beamer und PC werden ausgeschaltet.
21. Die Entsorgung von Papier, Plastik, Dosen, Restmüll und Biomüll erledigen wir Dienstag und Freitag ab 10:20 Uhr. Plastikmüll wollen wir grundsätzlich reduzieren bzw. gänzlich vermeiden.
22. Ein Kinderschutzkonzept wurde erarbeitet und liegt zur Einsicht im Sekretariat auf.

Reden wir miteinander: Die Liste mit den wöchentlichen Sprechstunden der Lehrkräfte ist in jeder Klasse ausgehängt und auf der Homepage zu sehen. Sollte es einmal nicht möglich sein, ein Problem im direkten Gespräch mit der Lehrkraft und dem Klassenvorstand zu klären, steht die Direktorin gerne zur Verfügung.

Ich hoffe, dass wir eine schöne und lehrreiche Zeit in der HAK und Praxisschule Bad Ischl miteinander verbringen werden.

Alles Gute und viel Erfolg wünscht

Direktorin Susanne Mayr